



KURZ NOTIERT

PE-Lagerbehälter mit Reinigungsdom mit abZ

Zugelassen für Betonzusatzmittel nach
DIN EN 934-2 bis zu einer Dichte von
1,15 g/cm³



Schulungstermine in unseren Werken – jetzt schon anmelden...

28. August 2013	Nienburg
11. September 2013	Eitorf
18. September 2013	Leimen
25. September 2013	Heidenau

Gantagesveranstaltung kann ge-
trennt gebucht werden: vormittags
„Neue Aufstellvorschriften für die
Heizöllagerung“ und nachmittags
„Betriebswassermanagement“
(Regenwasser, Grauwasser und zu
Sicherheitstrennstationen Typ AA
und AB)

[\[Link zum Programm/Anmeldung\]](#)

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Seit über 50 Jahren sind wir mit unseren Qualitätsprodukten im Markt, doch viele unserer Geschäftspartner kennen nur Teile unseres Leistungsspektrums. Mit unserem Newsletter möchten wir Sie über die aktuellen Entwicklungen bei Dehoust unterrichten.

Unterschiedlich wie unsere Absatzmärkte auf den Gebieten Sanitär und Heizung, Tankanlagenbau und Industrie, sind auch die Produkte, die wir Ihnen vorstellen. Ein Schwerpunkt unserer Produktion bilden Behälter zur Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten, deren hervorragende Qualität durch Zulassungen (abZ) bestätigt sind; hier ergänzt sich die Kunststoffverarbeitung in Leimen mit dem Stahlbehälterbau in Nienburg und Heidenau.

Die Energiewende belastet uns nicht nur durch hohe Energiekosten, sondern hat auch zur Entwicklung leistungsfähiger Wärmetanks geführt und ermutigt uns, das Thema Grauwasser-Recycling und Wärmerückgewinnung weiter zu forcieren. Die leitungsunabhängige Ölheizung wird auch zukünftig im Energiemix und speziell im privaten Bereich Bedeutung haben, sichere Lagerkonzepte für die wohnraumnahe Aufstellung der Behälter sind hier entscheidend.

Teile unseres Angebotes, das Sie hier im Newsletter finden, wurden auch auf der Weltleitmesse für Wasser und Wärme, der ISH 2013, mit großem Erfolg präsentiert.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihr

Wolfgang Dehoust

INHALT

1	Messe Rückblick – ISH 2013 / Rundgang	[mehr lesen]
2	Internationales Patent für doppelwandigen unteren Auslauf für Lagerbehälter aus Stahl und Edelstahl	[mehr lesen]
3	Kunststoffbehälter nach Maß	[mehr lesen]
4	Mit Heizöl fit für die Zukunft	[mehr lesen]
5	Stehende Lagerbehälter auch in Starkwindzonen und Erdbebengebieten sicher	[mehr lesen]

ISH 2013 in Frankfurt am Main

Neben unserem bewährten Produktprogramm konnten wir auf der ISH dem Fachpublikum auch einige interessante Neuentwicklungen und Studien präsentieren:

Zu unseren Innovationen gehören die Sicherheitstrennstationen nach EN 1717 mit freiem Auslauf, Grauwasser-Recycling, Wärmerückgewinnung und hocheffiziente Wärmehäuser mit PCM.

Die Besucher unseres Messestands informierten sich über die vielfältigen Möglichkeiten zu mehr Nachhaltigkeit, sei es durch die Regen- und Grauwassernutzung, unterschiedlichste Wärmehäuser und Pufferspeicher. Auch die neuen Vorschriften für die Heizöllagerung und die Vorteile unseres Sicherheitssystems standen im Fokus.

Alle vorgestellten Produkte finden Sie in unserer aktuellen Preisliste, die auch im Internet zum Download für Sie bereitsteht.



THEMEN:

Dezentrales Betriebswassermanagement

- ▶ Regenmanager® und Trident Filter
- ▶ Grauwasser-Recycling und Wärmerückgewinnung
- ▶ Sicherheitstrennstation Klasse 5 nach EN 1717 zur Sicherstellung der Trinkwasserhygiene

Wärme auf Wunsch

- ▶ Sicherer Heizöllvorrat
- ▶ Wärmehäuser unterirdisch
- ▶ Pufferspeicher bis 120.000 Liter
- ▶ Latentwärmehäuser für noch bessere Energienutzung

INTERNATIONALES PATENT

Doppelwandiger unterer Auslauf für Lagerbehälter aus Stahl und Edelstahl

Bisher galt der Grundsatz, dass doppelwandige Behälter im doppelwandig ausgeführten Teil keinen Auslauf haben dürfen.

Durch die uns vom Deutschen Institut für Bautechnik erteilte allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) wird dieser Grundsatz im wahrsten Sinne des Wortes durchbrochen.

doppelwandige Tankanlage mit doppelwandiger Rohrleitung

Vom Behälter über das Auslaufrohr bis zum Sicherheitsventil wird die gesamte Konstruktion doppelwandig ausgeführt. Durch die permanente Lecküberwachung genügt das Gesamtsystem selbst maximalen Sicherheitsanforderungen.

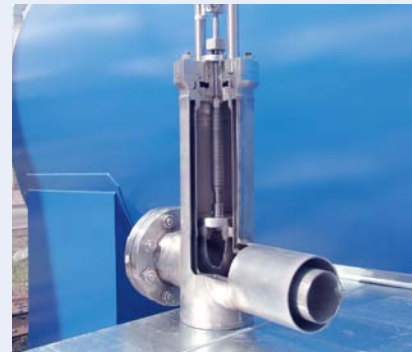
So kann zum Beispiel auf den Bau einer zusätzlichen Auffangwanne vor Ort verzichtet werden, was die Baukosten reduziert. In der Folge fallen deutlich geringere Wartungskosten an, da Tauchpumpen und aufwändige Entnahmesysteme entfallen.

Für eine ausführliche Projektberatung steht Ihnen

**Herr Mario Beck (email: beck@dehoust.de,
Tel. 05021/970311)** gerne zur Verfügung.

Deutsches
Institut
für
Bautechnik

DIBt



Kunststoffbehälter und Auffangwannen nach Maß

Die große Auswahl an PE-Lagerbehältern reicht nicht immer aus, um Kundenwünsche zu erfüllen; das ist die Chance für unsere Spezialisten in der Kunststoffschlosserei. Moderne Fertigungseinrichtungen und erfahrene Mitarbeiter sorgen für preiswerte Lösungen auch bei Einzelfertigungen.

Durchmesser von 600 bis 2000 mm; Höhe bis 2000 mm; Wandstärke bis 12 mm.

EINSATZGEBIETE

Anwendung	Branche
Schwallwasserbehälter	Schwimmbadbau
Allgemeine Chemikalien	Industrie
Löschwasserbehälter	Anlagenbau, Industrie
Kühlwasserbevorratung	Anlagenbau, Kältetechnik
Regenwasser-Nutzung	Hausinstallation
Permeatspeicher	Wasseraufbereitung
Osiosewasser	Anlagenbau
Maische und Obstlagerung	Landwirtschaft und Gartenbau
Speisereste	Entsorgungsbranche
Sicherheitstrennstationen	Sanitärinstallation

PE-Auffangwannen mit Zulassung



Drucklose Kunststoffspeicher für Wärmerückgewinnung in einem Industriebetrieb ↓



[home]

**Einfach und
platzsparend montiert**



**Marode Auffangräume sind ein
Grund für neue Sicherheitstanks**

Energieeffiziente Öl-Brennwertkessel in Kombination mit einer Solaranlage zur Trinkwassererwärmung stellen eine wirtschaftliche Alternative für die Raumheizung dar.

Mit Heizöl

Fit für die
ZUKUNFT

Deshalb entscheiden sich viele überzeugte Ölheizungsbesitzer für eine moderne Brennwertheizung und eine Erneuerung ihrer Öltanks.

Moderne doppelwandige Systeme machen einen bauseitigen Auffangraum überflüssig und durch das Sicherheitszubehör mit Grenzwertgeber-Kette ist auch die Befüllung absolut sicher.

Das DIBt fordert für solche Sicherheitstanks mit dem Sicherheitszubehör DE-A-01 weniger Wandabstände als bei herkömmlichen Systemen – der Raumgewinn beträgt oft mehr als zwei Quadratmeter.

[\[Aktuelle Informationen zur Heizöllagerung\]](#)

Stehende Lagerbehälter auch in Starkwindzonen und Erdbebengebieten sicher

Bei der Erweiterung der Produktionskapazitäten unseres langjährigen Partners waren die Planer mit neuen Auflagen der Baubehörde konfrontiert: auch für Behälter nach DIN 6618 wurden zusätzliche statische Nachweise und Eignungsfeststellungen gefordert.

Alle DEHOUST Behälter nach abZ Z-38.11-241 entsprechen diesen Anforderungen. Einer zügigen Genehmigung steht somit nichts mehr im Weg.

Auch unsere Wärmetanks und Heizungspufferspeicher für die Aussenaufstellung werden mit statischen Nachweisen für Windzonen und (auf Wunsch) Erdbebenlasten geliefert.



[\[home\]](#)

Betriebswasser Management und Trinkwasserhygiene

***Regen- und Grauwassernutzung sind ein wichtiges Geschäftsfeld
für Planer und Installateure in der nachhaltigen Gebäudetechnik***

Agenda für die Schulung in

Leimen am 18.09.2013
Nienburg am 28.08.2013
Eitorf am 11.09.2013
Heidenau am 25.09.2013

Vormittags besteht die Möglichkeit einer Schulung für Heizölverbraucheranlagen
Bitte Anmeldung per E Mail an schulung@dehoust.de mit dem
Stichwort Wasser und/oder Heizöl

ab 13: 00 Uhr	Eintreffen, Imbiss
13:30 – 14:00 Uhr	Betriebsrundgang
	Beginn der Veranstaltung
14:00 – 14:30 Uhr	Grundlagen der Betriebswassernutzung
14:30 – 15:00 Uhr	Grauwassernutzung
15:00 – 15:30 Uhr	Regenwassernutzung
15:30 – 16:00 Uhr	Wirtschaftlichkeit von Betriebswasseranlagen
16:00 – 16:15 Uhr	Gebäudezertifizierung
16:15 – 16:30 Uhr	Trennstationen nach DIN EN 1717 Typ AA/AB
16:30 – 16:45 Uhr	Zusammenfassung
16:45 Uhr	Abschluss der Veranstaltung

***Nach jedem Vortragsblock wird es Raum für die Beantwortung individueller
Fragen zu den jeweiligen Themen geben.***

Wir freuen uns über Ihren Besuch und Teilnahme!

Ihr DEHOUST-Team





Von Profis. Für Qualität.



Das Wasserhaushaltsgesetz 2010, die möglichen Änderungen durch die AwSV (Bundesanlagenverordnung) und die Technischen Regeln wassergefährdender Stoffe (TRwS 785 und TRwS 791 – Entwurf)

I. Kurze systematische Einordnung der Vorschriften

II. Was kommt auf den Heizungsfachbetrieb zu

- Fachbetrieb nach § 62, Überwachungsgemeinschaft / Gütegemeinschaft
- Regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter
- Fachbetriebspflicht und Erstabnahme?

III. Die TRwS im Bestand und bei Neuanlagen

- Die wesentlichen Anforderungen der TRwS 791 Teil 1 (Neuanlagen) und die Tendenzen in Teil 2 (Bestand)
- Kann ich schon heute die von mir betreuten Anlagen an den Forderungen ausrichten?
- Überprüfung bestehender Anlagen?

IV. Aufstellvorschriften für Heizöltanks in den Zulassungen (AbZ)

- Wandabstände in Abhängigkeit der Tankarten und des Sicherheitskonzeptes (DE-A-01)
- Anforderungen an den Sekundärschutz

[home]